

## Preisspitze zum Auftakt Verdener Auktion Online der Fohlen

**Verden. Gleich zum Auftakt der zweiteiligen Verdener Online Fohlen erzielte Benz mit Kopfnummer eins den Spitzenpreis. Für 61.500 Euro fiel der virtuelle Auktionshammer für den Bonds/Spörcken-Sohn. 103 Fohlen später stand der Durchschnittspreis fest, er lag bei 11.428 Euro.**

Fast genau eine halbe Stunde dauerte das Bietergefecht um den Bonds/Spörcken-Sohn Benz (Z. u. Ausst.: Friedrich Wilhelm Gerke, Klötze), an dem sich 15 Bieter mit insgesamt 77 Geboten beteiligt hatten. Den längsten Atem hatte eine Kundin aus dem Rhein-Main-Gebiet, die sich auf diese Weise bereits vor zwölf Monaten einen Nachkommen von Bonds gesichert hatte. Benz' Mutter Hann.Pr.St. Symphathe ist selbst ein ehemaliges Auktionsfohlen und hat vor vier Jahren mit Frankie Lee v. Franziskus ihren ersten Sohn in das Verdener Schaufenster gestellt.

Zwei weitere Fohlen fanden für über 50.000 Euro einen neuen Besitzer. Der Franziskus/Sorento-Sohn Franco Nero III (Z. u. Ausst.: Stefan Hermann, Northeim) war einer Aufzüchterin aus den USA. 50.500 Euro wert. Vigodance v. Viva Gold/Florencio (Z. u. Ausst.: Dieter Erdmann, Hagen) wird für 55.000 Euro die Reise in die Ukraine antreten. Dabei wird er von der Bon Vivaldi NRW/Sir Donnerhall-Tochter Bonita (Z. u. Ausst.: Andreas Middelkamp, Badbergen) begleitet, für die der Zuschlagspreis bei 30.000 Euro lag.

Insgesamt hinterließen vor allem die Stutfohlen einen glänzenden Eindruck. Das wurde mit guten Preisen honoriert. 33.000 Euro investierte ein Schweizer in die For Austria/De Niro-Tochter For Lady (Z. u. Ausst.: Dr. Rolf-Peter Schulze, Hoitlingen). 3.000 Euro

weniger kostete Brios a v. Bon Courage/Fürst Nymphenburg (Z. u. Ausst.: Bernhard Dodenhof, Bülstedt), die eine Box in Österreich beziehen wird.

So war es dann auch ein Stutfohlen, das mit topaktuellem Pedigree das Feld der Springfohlen anführte. Chaccos Red Girl v. Chacco-Blue/Kannan (Z. u. Ausst.: ZG Hardekopf-Hartmann, Lüdersfeld), per Embryotransfer auf die Welt gekommen, während ihre Mutter zeitgleich im Parcours erfolgreich ist, wird voraussichtlich nicht nur Sportträume wahr werden lassen. Sie ist außerdem aufgrund der Abstammung als Vertreterin des renommierten Stammes der Nordspitze auch eine exzellente Empfehlung für die Zucht. Auf diese Stammstute gehen unter anderem Meredith Michaels-Beerbaums Le Mans, Philipp Weishaupts Monte Bellini und Ingrid Klimkes Escada FRH zurück. Chaccos Red Girl kostete 28.000 Euro und wird die kommenden Jahre in Brandenburg verbringen.

Die 104 Vertreter des Jahrganges 2021 erzielten einen Durchschnittspreis von 11.428 Euro. Das ist ein Plus gegenüber dem Vorjahr von etwa 1.000 Euro. 42 Fohlen sicherte sich internationale Kundschaft. Die Käufer kamen nicht nur aus Europa, sondern auch aus Argentinien, Mexiko und den USA.

Weitere Informationen: [www.hannoveraner.com](http://www.hannoveraner.com)

**Foto: Benz v. Bonds/Spörcken. Foto: Hannoveraner Verband**

***Bitte beachten Sie, dass die Veröffentlichung des Fotos nur in Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung honorarfrei ist.***